Orange

ein Service von www.brauchtumsseiten.de

Orange - *oder Apfelsine*

Die Orangse wird auch China-Apfel und Pommeranze genannt, franz. orange, engl. orange, ist die Frucht einer Abart des Orangenbaumes, lat. Citrus aurantioum sinensis, wurde zuerst 1548 von den Portugiesen aus China in Europa eingeführt und später von Portugal aus weiter im südlichen Europa verbreitet.

Die Apfelsinen sind kugelförmige, oben und unten abgeplattete, rötlich goldgelbe Früchte von sehr angenehmen Duft, welcher von dem ätherischen Öl in der Schale herrührt und das äußerst saftreiche, faserige Fleisch ist von erquickend süßsäuerlichem Geschmack. Die vorzüglichsten Apfelsinen erhalten wir aus Italien, namentlich aus Sizilien, Malta, Genua und vom Gardasee; beim Einkaufen derselben hat man darauf zu sehen, daß die Schale möglichst dünn sei, weil die dünnschaligen Früchte stets die reifsten, süßesten und saftigsten sind.

Meistens werden die Apfelsinen roh mit Zucker verzehrt, allein man benützt sie auch zu mancherlei feinem Backwerk und zu verschiedenen Getränken.

Quellenangabe:
Universallexikon der Kochkunst, Dritte verbesserte Auflage, Band 1 von 1886

Die Brauchtumsseiten (http://www.brauchtumsseiten.de)
Copyright © by Josef Dirschl, www.brauchtumsseiten.de - info@brauchtumsseiten.de

ALLE RECHTE VORBEHALTEN / ALL RIGHTS RESERVED